

## Studienübersicht am Brustzentrum

Stand: 13.09.2011

Krankenhaus/Praxis	Studienzentrale	Studie	Studienkurzbeschreibung
Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz	Astra Zeneca GmbH Tinsdaler Weg 183 2280 Wedel	COMPACT Compliance and Arthralgias in Clinical Therapy	Beobachtungsstudie bei postmenopausalen Patientinnen mit hormonsensitivem Brustkrebs im Frühstadium zur Prüfung des Auftretens von Gelenksbeschwerden und deren Behandlungskosten sowie der Therapietreue im ersten Jahr nach Beginn einer antihormonellen Therapie mit Anastrozol.
Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz	Contract Research Organization WiSP GmbH Karl-Benz-Straße 1 40764 Langenfeld	Nichtinterventionelle Studie Herceptin <sup>R</sup> adjuvant beim HER2- positiven Mammakarzinom (ML20315)	Ziel der nichtinterventionellen Studie ist die Dokumentation von Daten zur Wirksamkeit und Verträglichkeit einer Behandlung mit Herceptin <sup>R</sup> im Rahmen der zugelassenen Indikation HER2-positives Mammakarzinom im Frühstadium.
Gemeinschaftsklinikum Kemperhof Koblenz	German Breast Group- GBG Forschungs GmbH Martin-Behaim-Str. 12 63263 Neu-Isenburg	REACT	Eine multizentrische, randomisierte, doppelblinde Studie der Phase III zum Vergleich von Celecoxib versus Placebo (im Verhältnis 2:1 zu Gunsten von Celecoxib) bei Patientinnen mit primärem Mammakarzinom.
Gemeinschaftsklinikum St. Elisabeth Mayen	Institut für Frauengesundheit Erlangen	EVALUATE-PreFACE-Studie	Offene, prospektive, multizentrische Studie zur Untersuchung des Einflusses von pharmakogenetischen Markern auf die Wirksamkeit und Nebenwirkungsrate bei postmenopausalen, steroidrezeptorpositiven Mammakarzinompatienten, die mit Letrozol behandelt werden.
Gemeinschaftsklinikum St. Elisabeth Mayen	Astra Zeneca GmbH Tinsdaler Weg 183 2280 Wedel	COMPACT Compliance and Arthralgias in Clinical Therapy	Beobachtungsstudie bei postmenopausalen Patientinnen mit hormonsensitivem Brustkrebs im Frühstadium zur Prüfung des Auftretens von Gelenksbeschwerden und deren Behandlungskosten sowie der Therapietreue im ersten Jahr nach Beginn einer antihormonellen Therapie mit Anastrozol.
Gemeinschaftsklinikum St. Elisabeth Mayen	West German Study Group	Plan-B-Studie	Adjuvant-Nodal positiv oder Nodal negativ mit mindestens einem Risikofaktor (Tumor größer 2 cm, Grading 2 oder höher, ER+PR-negativ)

Krankenhaus/Praxis	Studienzentrale	Studie	Studienkurzbeschreibung
Praxisklinik für Hämatologie und Onkologie Dres. Köppler, Heymanns, Weide, Thomalla, van Roye Koblenz	AIO	CARIN-Studie	Capecitabin und Bevacizumab +/- Vinorelbin in der Erstlinientherapie des HER2/neu-negativen metastasierten oder lokal fortgeschrittenen Mammakarzinoms
Praxisklinik für Hämatologie und Onkologie Dres. Köppler, Heymanns, Weide, Thomalla, van Roye Koblenz	GSK	COMPLETE-Studie	Randomisierte, offene Phase-III-Studie zur Untersuchung einer Taxan-basierten Chemotherapie in Kombination mit Lapatinib oder Trastuzumab als First-line-Therapie bei Frauen mit HER2/neu-positivem metastasiertem Brustkrebs.
Praxisklinik für Hämatologie und Onkologie Dres. Köppler, Heymanns, Weide, Thomalla, van Roye Koblenz	West German Study Group	Plan-B-Studie	Adjuvant-Nodal positiv oder Nodal negativ mit mindestens einem Risikofaktor (Tumor größer 2 cm, Grading 2 oder höher, ER+PR-negativ)
Praxisklinik für Hämatologie und Onkologie Dres. Köppler, Heymanns, Weide, Thomalla, van Roye Koblenz		Pherexa	Multizentrische randomisierte Phase-II-Studie zum Vergleich der Kombination von Trastuzumab und Capecitabin mit oder ohne Pertuzumab bei Patientinnen mit HER2-positivem metastasiertem Mammakarzinom und Progression nach einer Trastuzumab-basierten Erstlinientherapie der metastasierten Erkrankung.
Praxisklinik für Hämatologie und Onkologie Dres. Köppler, Heymanns, Weide, Thomalla, van Roye Koblenz	German Breast Group- GBG Forschungs GmbH Martin-Behaim-Str. 12 63263 Neu-Isenburg/ INTERNATIONAL BREAST CANCER STUDY GROUP	SOLE	Phase-III-Studie zur Untersuchung der Rolle einer fortlaufenden vs. intermittierenden Behandlung mit Letrozol nach vorangegangener 4- bis 6-jähriger adjuvanter endokriner Therapie bei postmenopausalen Frauen mit Hormonrezeptor-positivem, Lymphknoten-positivem Brustkrebs im Frühstadium
Onkologische Praxis Frau Dr. Nolte	West German Study Group	Plan-B-Studie	Adjuvant-Nodal positiv oder Nodal negativ mit mindestens einem Risikofaktor (Tumor größer 2 cm, Grading 2 oder höher, ER+PR-negativ)
Onkologische Praxis Dres. med. Maasberg, Schmitz, Keller Mayen	West German Study Group	Plan-B-Studie	Adjuvant-Nodal positiv oder Nodal negativ mit mindestens einem Risikofaktor (Tumor größer 2 cm, Grading 2 oder höher, ER+PR-negativ)

Krankenhaus/Praxis	Studienzentrale	Studie	Studienkurzbeschreibung
Onkologische Praxis Dres. med. Maasberg, Schmitz, Keller Mayen	AstraZeneca Tinsdaler Weg 183 22880 Wedel	Act-Faster	Epidemiologische, prospektive Kohortenstudie zur Beschreibung von Behandlungsmustern mit Fulvestrant und Exemestan bei postmenopausalen Patientinnen mit fortgeschrittenem HR-positivem Brustkrebs unter Alltagsbedingungen in Deutschland
Onkologische Praxis Dres. med. Maasberg, Schmitz, Keller Mayen		NIS Avanti	Phase IV Studie zur Erst-Linien-Therapie bei Patientinnen mit metastasiertem oder lokal rezidiviertem Mammakarzinom, die für eine Therapie mit Avastin® in Kombination mit Docetaxel oder Paclitaxel geeignet sind. Ziel ist die Dokumentation der therapeutischen Entscheidungsprozesse im Zusammenhang mit Patientinnenmerkmalen für die Wahl des Kombinationspartners Docetaxel oder Paclitaxel mit Avastin® bei Patientinnen mit metastasiertem Brustkrebs.
Onkologische Praxis Dres. med. Maasberg, Schmitz, Keller Mayen	Contract Research Organization WiSP GmbH Karl-Benz-Straße 1 40764 Langenfeld	Nichtinterventionelle Studie Herceptin <sup>R</sup> adjuvant beim HER2- positiven Mammakarzinom (ML20315)	Ziel der nichtinterventionellen Studie ist die Dokumentation von Daten zur Wirksamkeit und Verträglichkeit einer Behandlung mit Herceptin <sup>R</sup> im Rahmen der zugelassenen Indikation HER2-positives Mammakarzinom im Frühstadium.
Onkologische Praxis Dres. med. Maasberg, Schmitz, Keller Mayen		NIS Herceptin met.	NIS Herceptin (ML 21509) Wirksamkeit und Verträglichkeit einer Behandlung mit Herceptin © in zugelassener Indikation bei Patientinnen mit HER2-positivem Brustkrebs, die nach einer abgeschlossenen (neo-)adjuvanten Anti-HER2.-Therapie einen Rückfall erlitten
Onkologische Praxis Dres. med. Maasberg, Schmitz, Keller Mayen		Teach	Randomisierte, doppelblinde, multizentrische, Placebo-kontrollierte Studie zur adjuvanten Therapie mit Lapatinib bei Frauen mit ErbB2-überexprimierendem Brustkrebs im Frühstadium.